

PRESSEMITTEILUNG

NEUE AUSSTELLUNG:

PRÊT-ART-PORTER

**MODE-KÜNSTLER STÉPHANE KOERWYN STELLT SEINE WERKE IM
SOFITEL FRANKFURT OPERA AUS**

MODE UND KUNST VERBINDEN FRANKFURT UND PARIS

Frankfurt, 6. Juli 2023 – Im Sofitel Frankfurt Opera können Gäste und Frankfurter ab dem 1. August bis zum 31. Januar erneut Zeuge einer Symbiose von Kunst und Mode sowie von Paris und Frankfurt in der neusten Ausstellung des Fünf-Sterne-Superior-Hauses am Opernplatz werden. Ganz im Stil des Hauses zeigt Stéphane Koerwyn seine bezeichnenden Prêt-Art-Porter-Kunstwerke: 3-D-Skulpturen seiner bemalten Aluminium-Kleider. Die Vorliebe für Aluminium kommt nicht von irgendwo, der Franzose arbeitete vor seinem Karrierewechsel 20 Jahre unter anderem als Marketing Director für Coca-Cola. In seinen kontrastreichen Werken schafft es Koerwyn durch Materialauswahl und Farbgebung geschickt seine Vergangenheit und Gegenwart miteinander zu verbinden.

Die modische Ausstellung ist Teil der dreijährigen globalen Partnerschaft von der französischen Hotelmarke Sofitel und dem Modemagazin VOGUE, die sich das Ziel gesetzt hat Gäste des Sofitel in das Geheimnis der französischen Art de Vivre einzuweihen. Am 12. September zeigt Koerwyn seine ursprünglichen Aluminium-Entwürfe in einer Vernissage-Modenschau im Sofitel Frankfurt Opera.

Koerwyn entdeckte seine Leidenschaft für Malerei bei einem Kunsttherapie-Workshop. Die Idee für einen neuen Karriereweg entstand dabei durch Zufall: Nach seinem Workshop reiste Koerwyn nach New York, um seine Gedanken zu ordnen. Von Passanten wurde er im Central Park auf seine Gemälde, an denen er gerade arbeitete, angesprochen. Mit der Frage, ob er seine Bilder verkauft, begann praktisch Koerwyns zweite Karriere. Mit seiner Rückkehr nach Paris schrieb er sich an der Ecole des Beaux-Arts ein sowie an der Ecole du Louvre. Drei Monate später hielt Koerwyn seine erste Ausstellung in einer Pariser Galerie im berühmten 16. Arrondissement in der Nähe des Place du Trocadéro.

Inspiriert wird Koerwyn von Pierre Soulages und Gerhard Richter. Der Kontrast seiner beiden Musen, vor allem in der verwendeten Farbpalette, tritt deutlich in seinen Werken hervor. Ausdrucksstarke Farben auf dunklem Grund kennzeichnen sowohl seine Skulpturen und Kleider als auch seine Leinwandarbeiten. Durch seinen starken und dynamischen Pinselstrich auf dem festen und starren Aluminium entsteht ein faszinierender Kontrast, der Beobachter in seinen Bann zieht.

Die Idee, seine Prêt-Art-Porter-Kunstwerke aus Aluminium zu fertigen, entstand, nachdem er das Material bereits unzählige Male während Firmenmeetings in der Hand hielt. Seine Kollektionen wurden auf zahlreichen Modenschauen in Paris, London, Rom, New York, Singapur, Tokio, Dubai, Washington D.C. und San Francisco von Models präsentiert. Jedes Kleid ist ein Einzelstück, das nach den Modenschauen in kleine 3-D-Skulpturen umgewandelt wurde und so für Kunstinteressierte auf der ganzen Welt zugänglich ist.

Mit seiner neusten Ausstellung gelingt es dem Sofitel Frankfurt Opera einmal wieder seine zwei Heimaten miteinander zu verbinden: Frankfurt und Frankreich. Gleichzeitig verbinden sich in Koerwyns Werken zwei der



thematischen Pfeiler des Fünf-Sterne-Superior-Hotels, die Mode und die Kunst. Die Beziehungen des Sofitel Frankfurt Opera zur Welt der Mode sind mannigfaltig; diskrete Bezüge finden sich in allen Bereichen des Hotels. Die Inneneinrichtung und Gestaltung des Luxushotels tragen die Handschrift des französischen Innenarchitekten Nicolas Adnet und dessen Pariser Studio MHNA. Adnet begann seine berufliche Laufbahn in der Luxusmodebranche, eines seiner großen Vorbilder war Yves Saint Laurent. Als Partner der Frankfurt Fashion Lounge stellt das Sofitel Frankfurt Opera regelmäßig seine Lobby und Räume als Laufsteg für die Modenschauen aufstrebender Designtalente zur Verfügung., zuletzt für das fünfte Jubiläum der Frankfurter Modewoche am 30. Juni und 1. Juli 2023.

General Manager Steffen Opitz freut sich sehr auf die kommenden Exponate: „Wir haben mit Stéphane Koerwyn erneut einen Künstler für unsere halbjährigen Wechsellausstellungen gefunden, der die DNA unseres Hauses verkörpert. Wir freuen uns immer wieder, dass wir die Möglichkeit haben, sowohl unseren Übernachtungsgästen als auch Frankfurtern unsere Begeisterung für Mode und Kunst so näher bringen zu können. Mit der Vernissage am 12. September ist es zudem wunderbar, dass nach der Frankfurt Fashion Lounge im Sommer so bald wieder eine Modenschow bei uns im Hause stattfindet.“

Bilder zur Pressemitteilung stehen [hier](#) zur Verfügung. Eine **Bildauswahl** zum Sofitel Frankfurt Opera in druckfähiger Auflösung steht unter https://bit.ly/SFO_BilderAllg zur Verfügung (Copyright bitte stets wie im Dateinamen hinterlegt angeben).

* * * * *

Über Sofitel Frankfurt Opera

Das Fünf-Sterne-Superior-Hotel im Herzen der Mainmetropole verfügt über 150 Zimmer, darunter 15 Junior-Suiten, 13 Prestige-Suiten, zwei Opera-Suiten und eine Presidential Suite mit weitläufiger Dachterrasse. Die Fassade ist eine zeitgemäß übersetzte Hommage an die Alte Oper, die umliegenden Gründerzeitbauten und die französischen Hôtels particuliers des 17. und 18. Jahrhunderts. Das Interieur trägt die Handschrift des renommierten Pariser Designbüros MHNA Studio Hertrich & Adnet. Namensgeberin für Restaurant und Bar war Johann Wolfgang von Goethes erste Liebe, Lili Schönemann. Das Restaurant Schönemann mit Eingang am Opernplatz bereichert die lokale Gastronomie um eine französisch-Frankfurter Facette. Das entspannte Ambiente von Lili's Bar genießen Gäste tagsüber als Lounge, abends als Bar. Platz für Premium-Veranstaltungen, Konferenzen und Tagungen mit bis zu 270 Personen ist in vier Boardrooms und einem 320 Quadratmeter großen Ballsaal. www.sofitel-frankfurt.com

Pressekontakt Sofitel Frankfurt Opera

c/o BZ.COMM GmbH

Anna Jablonowski
Hanauer Landstr. 136
60314 Frankfurt am Main
Tel.: +49 (0) 69 / 256 2888 – 12
Mail: sofitelfrankfurtopera@bz-comm.de

Sofitel Frankfurt Opera

Stephanie Wright
Director of Sales & Marketing
Opernplatz 16
60313 Frankfurt am Main
Tel: +49 (0)69 25 66 95 860
E-Mail: stephanie.wright@sofitel.com

